

Christus und sein Reich im Buch des Propheten Jesaja

Kapitel 1 bis 5 – Der gefallene und kranke Zustand von Juda und Jerusalem

I. Gottes Tadel an Juda und Jerusalem

(Jes. 1-2)

- A. Krank von Kopf bis Fuß (Jes. 1:2-8)
- B. Sie werden mit Sodom und Gomorra verglichen (Jes. 1:9-10)
- C. Sie wurden zur Hure und zu Mördern (Jes. 1:21-23; 54:5-8; Jer. 3:20; Hes. 16)
- D. Die Fürsten wurden widerspenstig und zu Diebesgesellen (Jes. 1:23; 3:14; 5:13; 9:13-17)
- E. Sie folgen den Bräuchen der Nationen – voller Götzendienst (Jes. 2:6-9; Jer. 10:2; 3.Mose 18:3; 20:23; 5.Mose 7:16; 12:30; Ps. 106:34-42; Röm. 12:2)
- F. Der HERR, euer Arzt (2.Mose 15:26; Jes. 6:10; 30:26; 53:5; 57:18-19; Jer. 30:12-13, 17; 33:6; Ps. 6:3; 41:4; 147:3; Mt. 9:12; Mk. 2:17)

II. Gottes Reaktion auf den gefallenem Zustand seines Volkes (Jes. 1:10-15)

- A. Sie dürfen nicht vor seinem Angesicht erscheinen (Jes. 1:12; Hes. 44:10, 13, 15-16)
- B. Er verwirft ihre Opfer (Jes. 1:11-15, 13a; Ps. 51)
- C. Er betrachtet ihr Räucherwerk als Gräuel (Jes. 1:13b)
- D. Er ist müde, ihre Feste zu ertragen (Jes. 1:13c-14)

- E. Er verhüllt seine Augen vor ihrem Gebet
(Jes. 1:15; 5.Mose 31:17-18; 32:20; Ps. 88:15)

III. Gottes dringende Bitte an sein Volk

(Jes. 1:16-20; 2:5; 3:13; 2.Kor. 5:20)

IV. Gottes Warnung vor dem Kommen des Tages des HERRN – der Schrecken seines Gerichts

(Jes. 2:12-3:26; 2:20-21; 3:7, 18; 4:1; 13:6, 9, 13; 2.Kor. 5:10a, 11a; Offb. 6:12-17) – ein Hinweis auf den großen Tag des Zornes Gottes

- A. Gegen alles Stolze, Hohe und alles, was sich selbst erhoben hat (Jes. 2:12-17; 2.Kor. 10:4-6)
- B. Gegen Götzendienst (Jes. 2:18-21)
- C. Gericht über Jerusalem und Juda (Jes. 3)
1. Gott nimmt jede Stütze und Lebensversorgung weg (Jes. 3:1)
 2. Die Leiterschaft wird weggenommen und durch Kinder, Kleinkinder und Frauen ersetzt (Jes. 3:2-5, 12-15; 9:12-16)
 - a. Die gefallene Leiterschaft verführte das Volk (Jes. 3:12b; 9:15)
 - b. Sie verschlangen den Pfad der Gerechtigkeit <Gericht, Recht und Gesetz> (Jes. 30:11; 40:14)
 - c. Sie zerstörten <verbrannten, verwüsteten> den Weinberg und beraubten die Elenden (Jes. 3:14-15)
 3. Den Töchtern Zions wird all ihr Schmuck weggenommen (Jes. 3:12, 16-26; 1.Kor. 11:3-10; 14:33-35, 37; 1.Tim. 2:9-14; 1.Petr. 3:1-5)

V. Die Wiederherstellung durch den Messias

(Jes. 4)

- A. Der „Spross des HERRN“, die „Frucht der Erde“ (Jes. 4:2; 11:1; Jer. 23:5-6; 33:15-17; Sach. 3:8; 6:12; Röm. 1:2-4; 15:12; Offb. 5:5; 22:16)
- B. Der Überrest (Jes. 1:9; 4:1-3; 10:20-23; 11:11, 16; Röm. 11:1-5)
 - 1. Die Entkommenen (Offb. 2:7 <Überwinder>)
 - 2. Die zum Leben aufgeschrieben sind in Jerusalem (Dan. 12:1)
- C. Gericht und Läuterung durch den Geist des Gerichts und den Geist des Niederbrennens (Jes. 1:24-27; 4:2-4; 1.Kor. 3:12-15)
- D. Er bringt das Tausendjährige Reich herbei, den heiligen Berg Zion – das Ziel der Wiederherstellung (Jes. 2:1-4; 4:2-6 <Mi. 4:1-3>; Jes. 11:6-10)

VI. Das Lied vom Weinberg Gottes

(Jes. 5; 27:2; 3:14; Jer. 2:21; 12:10-11; Mt. 20:1; 21:33-41; Joh. 15:1-8)

- A. Mein Geliebter (Jes. 54:5; 62:3-5; Hos. 2:19)
- B. Das Gleichnis vom Weinberg (Jes. 5:1-7; 27:2-3; Jer. 2:21)
- C. Das Gericht – die acht Weherufe (Jes. 3:9-11; 5:8-23)
- D. Der Zorn des HERRN (Jes. 5:24-30; 9:7-10:6)

Kapitel 6 – Die himmlische Vision Jesajas

- I. Die Vision von Gott, der auf dem Thron sitzt** (Jes. 6:1-4; Hes. 1; Dan. 7:9-10; Mt. 17:1-8; 2.Petr. 1:16-18; Apg. 7:55-56; 9:3-9; 2.Kor. 12:1-4; Offb. 1:10-18; Offb. 4-5)
- II. Die Reaktion Jesajas** (Jes. 6:5-7)
 - A. Ein tiefes Bewusstsein der Unwürdigkeit und Sündhaftigkeit (Jes. 6:5)
 - B. Gereinigt und geheiligt durch eine glühende Kohle vom Altar (Jes. 6:6-7)
- III. Die Berufung Jesajas** (Jes. 6:8-13)
 - A. Die Frage des dreieinen Gottes: „Wen soll ich senden und wer wird für uns gehen?“ (Apg. 26:16-17)
 - B. Die Antwort Jesajas: „Hier bin ich, sende mich!“
- IV. Der Auftrag an Jesaja: Gesandt zu einem rebellischen Volk mit unreinen Lippen** (Jes. 6:9-12; Mt. 13:14-15; Mk. 4:12; Luk. 8:10; Joh. 12:40; Apg. 28:26-27; Röm. 11:8)
- V. Nur ein Stumpf bleibt übrig – der heilige Same <der Überrest>** (Jes. 6:13)

Kapitel 7 bis 12 – Prophetien über den Messias

- I. Das Zeichen der jungfräulichen Geburt des Messias – Immanuel <Gott mit uns>** (Jes. 7:14)
 - A. Bezieht sich auf die Rettung von Juda zur Zeit des Königs Ahas (Jes. 7:1-3, 14-17; 8:1-4)

1. Der Hintergrund des Königs Ahas
(2.Kön. 16; 2.Chr. 28)
 2. Die zwei Kinder Jesajas als Zeichen und Wunder
(Jes. 8:18)
 - a. Maher-Schalal Chasch-Bas <Schnell-Raub
Eile-Beute> (Jes. 8:1-4)
 - Etwa ein Jahr nach der Geburt des Kindes
besiegte der König von Assyrien, Tiglat-
Pileser, die Könige Rezin und Pekach
(2.Kön. 16:5-9; 15:29-30)
 - „Der König von Assyrien mit seiner
ganzen Herrlichkeit“ deutet auf die
zukünftige Eroberung Judas und des
ganzen Landes durch die Nationen hin,
angefangen mit dem Babylonischen Reich
(Jes. 8:5-8)
 - Das Land gehört Immanuel; er wird die
Nationen zerschmettern (Jes. 8:8b-10)
 - b. Schear-Jaschub <ein Überrest wird
umkehren> (Jes. 7:3; 6:11-13; 10:20-22) –
bezieht sich auf einen sehr kleinen Überrest
von Gottes Volk, nachdem sein Gericht durch
die Nationen ausgeübt wurde
 - c. Starke Warnung und Unterweisung vom
HERRN (Jes. 8:11-18)
- B. Die Erfüllung der Prophetie – die jungfräuliche
Geburt des Messias
1. Die Fleischwerdung Jesu – gezeugt vom Heiligen
Geist (Mt. 1:18-23)
 2. Er ist der Immanuel: „Gott mit uns“
(Joh. 1:1, 14, 49; 4.Mose 14:9; Röm. 8:31)
 - a. Das Wort (Gott) wurde Fleisch und zeltete
unter uns
 - b. Voller Herrlichkeit, Gnade und Wahrheit
 - c. Der König von Israel (Jes. 8:8-10)

3. Sein Erlösungswerk
(Jes. 53; Mt. 1:21; 1.Petr. 2:24-25)
4. Ein lebendiger Stein und ein Heiligtum für Gottes Volk (Jes. 8:14-15; 4:6; 28:16; Sach. 3:9; Ps. 118:22; 9:10; 46:2; 90:1; 91:9-10; 1.Petr. 3:20-22; Hebr. 8:2; 10:19-22)
5. Ein Stein des Anstoßes und ein Fels des Ärgernisses für die Ungläubigen (1.Petr. 2:8; Luk. 20:17-18; Röm. 9:32-33; 11:9-11)
6. Der auferstandene und aufgefahrene Christus – „Hier bin ich und die Kinder, die mir der HERR gegeben hat“ (Jes. 8:17b-18; Hebr. 2:9-14; Apg. 13:33; Joh. 20:17; Röm. 1:2-4; 8:29; Kol. 1:18)

II. Weitere Offenbarung über den Messias-König als Gott und Mensch zugleich

(Jes. 9:5-6)

- A. Ein Kind wurde geboren – die Menschlichkeit Jesu, Jesus als der Menschensohn
- B. Ein Sohn wurde gegeben – eine göttliche Gabe (Joh. 3:16-18; 4:10) – die Gottheit Jesu als der einziggeborene Sohn Gottes
- C. Das Ziel – die Regierung (Herrschaft) wird auf seiner Schulter sein (Jes. 9:6; Jer. 23:5-6; Mt. 28:18; Luk. 1:31-33; Eph. 1:20-23; 1.Kor. 15:24-25; Hebr. 1:8-9, 13; Offb. 1:5; 17:14; 19:16; 11:15; 1.Tim. 6:15; Dan. 7:13-14)
- D. Sein Name (Jes. 9:5-6)
 1. Wunderbarer <Wunder>
(Ri. 13:18; Ps. 72:18; 86:10; 106:21-22; 105:27-36; 40:6; Dan. 3:32-33)
 2. Ratgeber (Jes. 11:2; 28:29; Jer. 32:19; Röm. 11:33; Kol. 2:3; Offb. 3:18)

3. Mächtiger Gott (Jes. 10:21; Ps. 45:1-8; {Hebr. 1:1-3, 8-12}; Jer. 32:18; Mi. 5:1b; Joh. 1:1-4; 20:28; Röm. 9:5; Kol. 1:16; 1.Joh. 5:20)
 4. Ewiger Vater (Joh. 8:58; 10:30-33; 14:7-11)
 5. Friedefürst (Ps. 72:7; 85:11; Apg. 10:36; Eph. 2:14-18; Kol. 1:20; Hebr. 7:1-2)
- E. Sein Dienst (Jes. 8:23-9:4; Mt. 4:13-25; Luk. 1:76-79; 2:32; Joh. 12:46)

III. Der Zorn des HERRN über sein Volk – Fortsetzung von Kapitel 5 (Jes. 9:7 - 10:6)

- A. Gegen den Stolz und Übermut ihres Herzens (Jes. 9:8-9)
- B. Gegen ihre Leiterschaft, die sie verführen (Jes. 9:12-16; Mt. 15:14; 23:16-17, 19, 26)
- C. Gegen ihre Bosheit <Gesetzlosigkeit>, die wie Feuer brennt (Jes. 9:17-20)
- D. Zwei weitere Weherufe (Jes. 10:1-4)
- E. Gottes Gericht
1. Durch die Syrer und Philister (Jes. 9:10-11)
 2. Ihre Leiterschaft ist völlig aufgebraucht (Jes. 9:12-16)
 3. Durch innere Konflikte und Spaltung (Jes. 9:17-20)
 4. Durch verschiedene Überfälle, die von weither kommen (Jes. 10:3-4; 30:27)
 5. Durch Assyrien – die Rute von Gottes Zorn und der Stab seines Grimms (Jes. 10:5-6)
- F. Gottes schwere Strafe für Assyrien (Jes. 10:5-19; 24-34)

1. Aufgrund des überheblichen Herzens des Königs von Assyrien (Jes. 10:12)
 2. Durch den Herrn selbst, den Gesalbten, den Mächtigen (Jes. 10:12, 26, 33-34)
 3. Ein Bild auf das letzte Gericht über die Nationen – Harmagedon (Offb. 19:11-21; 20:1-3)
- G. Ein Überrest wird bleiben und umkehren (Jes. 10:20-23; 11:11-12, 16)

IV. Das Kommen des Messias-Königs

(Jes. 11-12)

- A. Der Spross aus dem Stumpf Isais und der Schössling aus seinen Wurzeln (Jes. 11:1, 10; 9:7; 16:5; Dan. 7:13-14; Apg. 13:22-23; Röm. 15:12; Offb. 5:1-10; 22:16 {2.Sam. 7:12-15ff; Ps. 89:4-5; 132:11})
- B. Die sieben Geister des HERRN ruhen auf ihm (Jes. 11:2-3a; 42:1-5; 61:1-3; Mt. 1:20b; 3:16-17; Offb. 1:4, 3:1; 4:5; 5:6; Röm. 8:9)
- C. Er wird über die Erde in Gerechtigkeit, Friede, Treue und Macht herrschen (Jes. 11:3-5)

V. Die Herrlichkeit des Tausendjährigen Reiches (Jes. 11; 2:2-4; 4:2-6)

VI. Der neue Himmel und die neue Erde

(Jes. 65:17; 66:22; Offb. 21:1)

VII. Loblied für den dreieinen Gott, der unsere Errettung ist (Jes. 12)